

## Der Medienkonzern Viacom

### Entwicklung und Aktivitäten

Viacom war im Jahr 2010 einer der größten Medienkonzerne der Welt. Das Unternehmen entstand am 31. Dezember 2005, als der alte Viacom-Konzern in CBS (Columbia Broadcasting System) und Viacom neu aufgeteilt wurde. Der neue Konzern ist eine Neugründung, auf welche die Unternehmensteile – im Wesentlichen MTV Networks und Paramount Pictures – übertragen wurden. CBS bekam das Free-TV-Geschäft, die TV-Produktion, das Radio- und Außenwerbe-geschäft sowie die Vergnügungsparks und Verlage der alten Viacom übertragen.

Die Aktivitäten des Viacom-Konzerns umfassen seit seiner Gründung unterschiedliche Bereiche. 85 Prozent des Umsatzes macht der Konzern mit den Sendern MTV, MTV 2, VH1, Nickelodeon, TNN, TV Land und CMT in den USA (vgl. Kurp/Hausschild/Wiese 2002, S. 122).

Zu den TV-Marken der Viacom Gruppe gehören neben MTV und VIVA der Kindersender Nickelodeon und der Comedy-Sender Comedy Central. Die klassischen TV- und Pay-TV Sender werden durch digitale Angebote und Event-Marketing auf allen Plattformen ergänzt. Eine Übersicht findet sich unter:

<http://www.viacombrandsolutions.de/de/unternehmen/portfolio.html>

Mit der wachsenden Bedeutung des Internets muss Viacom sein Engagement im Online-Bereich verstärken. Dazu sollen die konzerneigenen TV-Marken möglichst auf neue mediale Plattformen wie Internet, Mobiltelefon und Pay-TV ausgeweitet werden, um die Aufmerksamkeit junger Mediennutzer noch stärker zu binden. Viacom kooperiert daher mit dem TV-Internetportal Joost, Apple und dessen Musikplattform iTunes sowie mit Yahoo, Amazon, AOL und Microsoft. Daneben sieht ein Abkommen mit Google vor, dass dieser in sein Partnernetzwerk Adsense kurze Videoclips von Viacom-Programmen einspeist (vgl. Hachmeister/Rager 2005, S. 59 ff).

### Quellen

Kurp, Matthias / Hauschild, Claudia / Wiese, Clemens 2002: Musikfernsehen in Deutschland. Politische, soziologische und medienökonomische Aspekte. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Hachmeister, Lutz / Rager, Günther (Hrsg.) 2005: Wer beherrscht die Medien? Die 50 größten Medienkonzerne der Welt. München: Beck.

### weitere Informationen

Internetpräsenz von Viacom: [www.viacombrandsolutions.de](http://www.viacombrandsolutions.de)